

WOCHENKURIER



Dresden

28 Leute - drei Schichten - ein Ziel: Hochwasser stoppen

kst/pm | 07.06.2013

Lebensretter des DLRG Bezirk Dresden e.V. sind seit Tagen im Dauereinsatz

In drei Schichten kämpfen zwei Einsatztrupps der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft Bezirk Dresden e.V. (DLRG Dresden) rund um die Uhr gegen die Fluten. Die Bootsbesatzungen helfen den Menschen in den überschwemmten Gebieten rund um Laubegast, in Pillnitz und in Cossebaude.

Bilder



Foto: DLRG

„In Zusammenarbeit mit der Leitstelle der Feuerwehr in Dresden sind alle Einsatzaufgaben bis zum jetzigen Zeitpunkt erfüllt worden“, erklärt Jens Gehre, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der DLRG Dresden.

Von daher sind die Hauptaufgaben die Evakuierung, also der Transport von in den Wassermassen eingeschlossenen Personen und die Suche nach vermissten Personen. **Ausgerüstet mit Motorbooten, Transportfahrzeugen sowie entsprechenden Rettungsmitteln können die Bootsführer und Lebensretter professionell arbeiten und helfen.** Die Einsätze werden von einem Fachberater in der Leitstelle und zwei Einsatzleitern der DLRG, koordiniert, so dass alle Aktionen reibungslos und schnell durchgeführt werden können.

Gleichzeitig sorgen die Ehrenamtlichen für Umwelt- und Hochwasserschutz. **„Weiterhin sind noch unzählige weitere DLRG-Mitglieder in privaten Einsätzen aktiv, da nicht jeder aufgrund von Arbeit oder Familie rund um die Uhr im Einsatz sein kann“**, sagt Jens Gehre abschließend und dankt allen freiwilligen Helfern in und um Dresden für ihr großes Engagement.

Hintergrund:

Die DLRG Dresden ist Teil der weltweit größten ehrenamtlichen Wasserrettungsorganisation mit über 1.100.000 Mitgliedern und Förderern. Seit ihrer Gründung im Jahr 1913 hat sie es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen vor dem Ertrinken zu bewahren. Neben der Schwimmausbildung und -aufklärung gehört der Wasserrettungsdienst zu ihren Kernaufgaben. Katastropheneinsätze, wie zum Beispiel bei Hochwasser, gehören ebenfalls dazu.

www.dresden.dlr.de

[zurück](#) [nach oben](#)

[Drucken](#)

[Verschicken](#)

[Empfehlen](#) 3

[Teilen](#)

0

[Twittern](#) 0

Keine Kommentare

Artikel kommentieren

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

Text:

Den Code eingeben:



Wenn Sie das Wort nicht lesen können, bitte hier klicken.

*

Absenden